

TAKEO

Medical Oxygen
mastering time



PRODUKTIVORTEILE

- Ergonomisch geformter Tragegriff aus Softtouch-Material für hohen Tragekomfort
- Stoßfester Ventilschutzkopf mit integrierten Armaturen
- Praktische Aufhängung zur sicheren Befestigung am Bett des Patienten
- Systemkopf verhindert ein Wegrollen der Flasche
- TAKEO ist zum Einsatz am MRT geeignet
- Leichte Flasche aus hochwertiger Aluminiumlegierung
- Individuelle Beschriftungsfläche für Anwender
- Gut ablesbarer Durchflussregler
- Leicht zugängliche Anschlüsse
- Umfassende Informationen durch digitales Manometer sind für den Anwender auf einen Blick sichtbar
- Großer, gut lesbarer Produktaufkleber mit allen wichtigen Benutzerhinweisen

Kontakt

AIR LIQUIDE Austria GmbH
Sendnergasse 30
2320 Schwechat
Tel.: 01 701 09 0
Fax: 01 701 09 318
medizin.at@airliquide.at

Ihre Healthcare Servicenummer 0810-242 144



Medizinischer Sauerstoff



Kurzanleitung



Eine neue Vision der Zeit



Art.Nr. 424.000.871 / A:01



•• VERBINDEN, ÖFFNEN & EINSTELLEN

TAKEO™ ist in nur 3 Schritten einsatzbereit.

VOR INBETRIEBNAHME

- Überprüfen Sie den Flascheninhalt anhand des digitalen Manometers TIPI™ **5**.
- Beachten Sie, dass ein Durchfluss an den Anschlüssen **3** bzw. **4** nur möglich ist, wenn das Hauptventil **1** geöffnet ist.

Beachten Sie vor Einsatz unbedingt die Gebrauchsanweisung!

Bei Nutzung der Schlauchtülle

- Verbinden Sie den Schlauch mit dem Flowausgang **3**.
- Öffnen Sie das Hauptventil durch Drehen des äußeren Rings **1** von der „0“-Stellung (roter Bereich) entgegen dem Uhrzeigersinn in Position „I“ (grüner Bereich).
- Stellen Sie die gewünschte Menge (ltr./min.) am Durchflussregler **2** durch Drehung im Uhrzeigersinn ein.
- Folgende Durchflusseinstellungen (ltr./min.) sind möglich:
1, 1.5, 2, 3, 4, 6, 9, 12, 15

ACHTUNG: Die Positionierung des Durchflussreglers zwischen zwei Werten unterbricht die Sauerstoffzufuhr.

Bei Nutzung der Schnellkupplung

- Verbinden Sie den Stecker mit dem DIN-Anschluss **4**.
- Öffnen Sie das Hauptventil durch Drehen des äußeren Rings **1** von der „0“-Stellung (roter Bereich) entgegen dem Uhrzeigersinn in Position „I“ (grüner Bereich).

AUßERBETRIEBNAHME

- Nach der Anwendung das Hauptventil **1** wie folgt schließen: Durchflussregler **2** auf Null stellen, so dass „I“ (grüner Bereich) sichtbar wird.
- Hauptventil **1** durch Drehung im Uhrzeigersinn auf „0“ (roter Bereich) stellen.
- Verbindungen von Zubehör bzw. Gerät an Anschluss **3** bzw. **4** lösen.

EINSATZ AN MR SYSTEMEN



MR Conditional (bedingt MR-sicher). Einsetzbar an MR Systemen bis 3 Tesla. Legen Sie das Kompaktsystem auf den Boden am Fuß des Magneten unterhalb der Gantry.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig und beachten Sie diese unbedingt.

•• AUF EINEN BLICK

TIPI™ zeigt alle relevanten Daten automatisch an.



KOMPAKTSYSTEM BEI GESCHLOSSENEM VENTIL

Bei geschlossenem Hauptventil zeigt das TIPI™ den sich in der Flasche befindenden Gasinhalt in Litern an. Anzeige des Füllstands in Form eines Balkens oberhalb der Inhaltsanzeige.



INBETRIEBNAHME

Nach Inbetriebnahme und Einstellen der Durchflussmenge kalkuliert das TIPI™ einen Anfangswert für die verbleibende Dauer der Anwendung. Die Sanduhr blinkt.



KOMPAKTSYSTEM IN BETRIEB

Die verbleibende Anwendungsdauer bei eingestelltem Durchfluss wird in h:min angezeigt. Der Anzeigewert wird genauer während der Anwendung. Die Sanduhr blinkt.

HINWEIS: Bei geringer Durchflussmenge oder variierender Entnahme (z. B. Anschluss an Beatmungsgerät) können die Anzeigewerte instabil sein, ohne dass dies den Betrieb beeinträchtigt.



ÜBERGANG IN DEN MODUS „RESERVE“ BEI EINEM VERBLEIBENDEN INHALT < 1/4

Sinkt der Inhalt auf 1/4 bzw. der Druck auf unter 50 bar, sendet das TIPI™ 2 akustische Signale. Die verbleibende Anwendungsdauer wird angezeigt. Der Balken (Füllstand) blinkt permanent.



ÜBERGANG ZU EINER RESTDAUER VON WENIGER ALS 15 MIN. BEI AKTUELLER DURCHFLUSSMENGE

Sinkt die Anwendungsdauer auf 15 min., sendet das TIPI™ 3 akustische Signale. 4 Striche werden anstelle des Inhalts angezeigt. Der Balken (Füllstand), die Striche und die Sanduhr blinken permanent.

ACHTUNG: Wenn weniger als 15 Minuten Restdauer verbleiben, muss der Austausch des Kompaktsystems in die Wege geleitet werden, sofern noch nicht geschehen.